

Stadtlabor 2017

Stadt filmen

nterwegs  Historisches
Museum
Frankfurt **Stadtlabor unter**
www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor www.historisches-museum-frankfurt.de/

 Historisches
Museum
Frankfurt

**25. Januar bis
30. August 2017**

Ich denke, ich bin ein Teil von Frankfurt, ich lebe in Frankfurt und habe meinen Eindruck aufgezeigt. Mehr nicht – aber auch nicht weniger.

— Gudrun Jarczyk,
Panta Rhei – Alles fließt

Wir haben uns gut verstanden im Team und für mich war es überraschend, wie gut alles geklappt hat, also jeder seine Aufgabe erkannt hat und die Sache praktisch reibungslos funktioniert hat.

— Hubert Gloss,
Hoch die Häuser!

Es gab viel jedem Schritt eine Überraschung: von der ersten Idee gibt es zu „So können wir es machen!“. Dann von „So machen wir es jetzt wirklich!“ zu „So drehen wir es jetzt!“. Es folgte: „So schneiden wir es!“ Bei jedem Schritt sind Sachen passiert, die ich nicht erwartet habe.

— Jens Best,
Break On Through (To The Other Side)

Wenn es das Stadtlabor nicht gäbe, müsste man es erfinden.

— Irene Kubisch,
Klang der Stadt



Wir sind selbst Künstler und haben bestimmte Techniken wie wir an das Gestalten herangehen, und das Filmen, das war etwas völlig Neues. Wir haben viel erfahren, viel gelernt.

— Nicole Wächtler,
Bunt im Grün

Das Stadtlabor – eine Methode, viele Formate

Das Historische Museum Frankfurt ist ein Museum für und über die Stadt. Hier wird Wissen über die Stadt, ihre Vergangenheit und Gegenwart gesammelt, geteilt und diskutiert. Die Frankfurter/innen sind die wichtigsten Stadtextpert/innen. Mit dem Stadtlabor wird ihr subjektives Insider-Wissen über die Stadt sichtbar. Hier geht darum, partizipativ die Stadt zu erkunden und das „Frankfurt Know-how“ in Ausstellungen, Führungen, Lesungen oder Performances sichtbar zu machen.

2017 kam der Film als weiteres Medium hinzu. Die Stadtlaborant/innen haben sieben Filme gedreht, die unterschiedliche Facetten der Stadt zeigen. Seit Oktober 2017 sind sie Teil der Dauer- ausstellung „Frankfurt Jetzt!“ . Dort hat das Stadtlabor nach sieben Jahren „unterwegs“ einen festen Ort gefunden. Wir freuen uns auf viele weitere Stadtlabor-Projekte!

— Susanne Gesser/Angela Jannelli





6. April 2017



6. April 2017

Was passiert, wenn Menschen, die das noch nie gemacht haben, professionelle Dokumentarfilme über ihre Stadt drehen? An der Beantwortung dieser Frage in meiner Heimatstadt Frankfurt mitzuwirken war eine tolle Erfahrung für mich. Ich war beeindruckt von der Energie und den Ideen, die die Teilnehmer/innen entwickelten und es hat mir großen Spaß gemacht, sie beim Finden ihrer Bilder und entwickeln ihrer (Stumm-) Filmsprache zu unterstützen.

— Julian Vogel



8. April 2017



3. April 2017



7. April 2017



7. April 2017



4. April 2017

Frankfurt is a big film set!

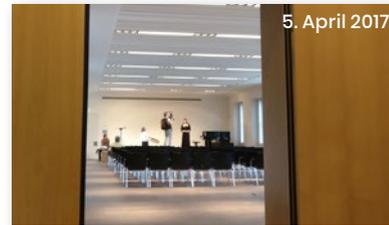
— 3. bis 8. April und 15. Mai 2017



3. April 2017



5. April 2017



5. April 2017



15. Mai 2017



15. Mai 2017



4. April 2017

Die Erfahrung dieser Dreharbeiten war im ganz konkreten Sinne einzigartig: selten werden sieben so unterschiedliche Kurzfilme in einer Woche gedreht.

So wie die Persönlichkeiten der Stadtlaborant/innen, hatte jeder Drehtag eine eigene Atmosphäre, eigene Ideen und eigene Herausforderungen. Einmal ein Spaziergang am Main, dann ein intensiver Tag mit 13 Motivwechseln über ganz Frankfurt, usw.

Wenn es eine Gemeinsamkeit gab, war es die Sicherheit, dass sich jedes Mal eine neue Facette der Stadt zeigen würde. Anders als bei einer klassischen Filmproduktion wurden die Dreharbeiten zur Entdeckung – besser, zur täglichen Neuentdeckung einer anderen Stadt, die aber immer Frankfurt ist.

— Stephan Bernardes

Postproduktion

Zeigen und Schneiden — 12. April 2017

Beim vierten und letzten Workshop präsentierten die Stadtlaborant/innen je zehn Minuten ihres an den Drehtagen entstandenen Filmmaterials. Mit Hilfe des Feedbacks der anderen, wurden Schlüsselszenen ermittelt. Anhand ausgedruckter Film Stills erstellen die Stadtlaborant/innen dann ein Schnittkonzept für die Fertigstellung des Films.



Camera report

FILM: *Grüne Soße* THEME:

Place: *15/5/17* Date: *15/5/17*

Scene	Shot	Take	Objekt	M	T	OUT
1	1	1	10:08:28:00			10:08:30:00
1	2	1	10:08:30:00			10:08:32:00
1	3	1	10:08:32:00			10:08:34:00
1	4	1	10:08:34:00			10:08:36:00
1	5	1	10:08:36:00			10:08:38:00
1	6	1	10:08:38:00			10:08:40:00
1	7	1	10:08:40:00			10:08:42:00
1	8	1	10:08:42:00			10:08:44:00
1	9	1	10:08:44:00			10:08:46:00
1	10	1	10:08:46:00			10:08:48:00
1	11	1	10:08:48:00			10:08:50:00
1	12	1	10:08:50:00			10:08:52:00
1	13	1	10:08:52:00			10:08:54:00
1	14	1	10:08:54:00			10:08:56:00
1	15	1	10:08:56:00			10:08:58:00
1	16	1	10:08:58:00			10:09:00:00
1	17	1	10:09:00:00			10:09:02:00
1	18	1	10:09:02:00			10:09:04:00
1	19	1	10:09:04:00			10:09:06:00
1	20	1	10:09:06:00			10:09:08:00
1	21	1	10:09:08:00			10:09:10:00
1	22	1	10:09:10:00			10:09:12:00
1	23	1	10:09:12:00			10:09:14:00
1	24	1	10:09:14:00			10:09:16:00
1	25	1	10:09:16:00			10:09:18:00
1	26	1	10:09:18:00			10:09:20:00
1	27	1	10:09:20:00			10:09:22:00
1	28	1	10:09:22:00			10:09:24:00
1	29	1	10:09:24:00			10:09:26:00
1	30	1	10:09:26:00			10:09:28:00
1	31	1	10:09:28:00			10:09:30:00
1	32	1	10:09:30:00			10:09:32:00
1	33	1	10:09:32:00			10:09:34:00
1	34	1	10:09:34:00			10:09:36:00
1	35	1	10:09:36:00			10:09:38:00
1	36	1	10:09:38:00			10:09:40:00
1	37	1	10:09:40:00			10:09:42:00
1	38	1	10:09:42:00			10:09:44:00
1	39	1	10:09:44:00			10:09:46:00
1	40	1	10:09:46:00			10:09:48:00
1	41	1	10:09:48:00			10:09:50:00
1	42	1	10:09:50:00			10:09:52:00
1	43	1	10:09:52:00			10:09:54:00
1	44	1	10:09:54:00			10:09:56:00
1	45	1	10:09:56:00			10:09:58:00
1	46	1	10:09:58:00			10:09:59:00
1	47	1	10:09:59:00			10:09:59:00

Schnittberatung — 17. bis 20. Mai 2017

Auf der Grundlage der Schnittkonzepte fertigte Julian Vogel einen Rohschnitt der Filme an, der dann zusammen mit den Stadtlaborant/innen bearbeitet und verfeinert wurde. Nach einer letzten Farbkorrektur waren die sieben Filme fertig. Es ist das erste Stadtlabor, dessen Inhalte in der Dauerausstellung Frankfurt Jetzt! zu sehen sind.

Die Stadtlaborant/innen und ihre Filme



Bunt im Grün

Michaela Heidlas-May,
Nicole Wächtler,
Pia Grambart-Delalic



Panta Rhei: Alles fließt

Winfried Hofmann-Jarczyk,
Gudrun Jarczyk



Liebe Nachbarn

Betina Belli Maliska,
Jannis Plastargias,
Katharina Müller



Break On Through (To The Other Side)

Jens Best,
Michaela Büttner



Klang der Stadt

Irene Kubisch,
Jutta Dahm



Hoch die Häuser!

Hubert Gloss



Wo die Grüne Soße wohnt

Sybille Fuchs

Projektdokumentation: Stadtlabor 2017 – Stadt filmen!

Stadtlabor 2017 – Stadt filmen!

Konzept: Érica de Abreu Gonçalves

Regie: Julian Vogel und Stadtlaborant/innen

Regieassistentz: Stephan Bernardes

Skript: Stadtlaborant/innen

Kamera: Julian Vogel

Produktion: Stadtlaborant/innen,

Érica de Abreu Gonçalves, Stephan Bernardes

Support: Team Frankfurt Jetzt!

Videodokumentation „Stadt filmen“

Kamera: Érica de Abreu Gonçalves und Stephan Bernardes

Buch, Montage und Postproduktion:

Julian Vogel

Music: Milan Loewy

Booklet

Texte: Érica de Abreu Gonçalves

Übersetzungen und Korrekturlesen:

Katharina Böttger, Angela Jannelli, Franziska Mucha.

Fotos: HMF, Érica de Abreu Gonçalves, Stephan Bernardes, Katharina Böttger

Copyright: Historisches Museum Frankfurt, 2017

Gesamtleitung: Jan Gerchow

Projektleitung: Susanne Gesser



Team Frankfurt Jetzt!

Susanne Gesser: Projektleiterin

Angela Jannelli: Projektkoordinatorin

Franziska Mucha: Kuratorin für digitale Museumspraxis

Katharina Böttger: wissenschaftliche Volontärin

Aikaterini Dori: Stipendiatin kulturelle Vielfalt und Migration

Érica de Abreu Gonçalves: International Fellow

Stadtlaborant/innen: Irene Kubisch, Jutta Dahm, Michaela Heidlàs-May, Nicole Wächtler, Pia Grambart-Delalic, Winfried Hofmann-Jarczyk, Gudrun Jarczyk, Hubert Gloss, Betina Belli Maliska, Jannis Plastargias, Katharina Müller, Jens Best, Michaela Büttner, Sybille Fuchs.

Protagonist/innen: Anke Sachs, Annika Leißner, Bettina Linck, Emilio Rodriguez-Pesal, Ivan Angelov, Marianne Donandt, Musa Afsar, Mustafa Cam, Shih-Ji Tsui, Sören Wittber, Szu-Yun Chia, Wilhelm Wegner, Yuko Tajima, Caterina Hirt, Cavidan Mutlu, Christina Eytsh, Friedemann Kuhl, Helga Anna Wünth, Ida Florentine Kuhl, John Klemen-Geiger, Karin Geiger, Lee Delalic, Raya Elisa Hirt, Suna Mutlu, Thea Vogel, Wolfgang Mutlu, Andreas Herrmann, Christine Walter, Iris Eggert, Silke Donig, Thorsten Rohm, Elke, Janez Berden, Leonie Rett, Marcel Flögel, Natascha Lurius, Pierre Skolik, Balu (Hund), Abdulrahman Wedeh, Alexander Becker, Artur Ovnik, Bijan Bakhtiari, Daniel Erfurt, Maria Kamphausen, Martin Prescher, Silverster Beck, Birte Friebe, Christine Müller, Elke Peters, Lucia, Ulrich Zimmerman.

Gefördert durch: Kulturstiftung des Bundes, Programm Fellowship Internationales Museum der



Mir hat das Drehen am meisten Spaß gemacht, selbst die Kamera auszuprobieren und zu überlegen, wie wir den Film am besten drehen.

— Jannis Plastargias,
Liebe Nachbarn



Das Interessanteste war das Zusammenspiel der Protagonisten, die verschiedenen Leute zusammenzubringen. Mit dem Film konnten sie zeigen, was ihnen wichtig ist, wie sie Ökologie definieren und vor allem, wie sie Ökologie in Frankfurt leben.

— Sybille Fuchs,
Wo die Grüne Soße wohnt



Projektdokumentation
„Stadt filmen“ Online!
www.youtube.com/frankfurtmuseum

or unterwegs

www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor



www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor

Stadtlabor u

www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor

www.historisches-museum-frankfurt.de